

Auf das neue widerwärtige Glück

von Catharina Regina von Greiffenberg

Notizen / Anmerkungen

- 1 Wilstu mir / O Glück / aufs neue
widersetzen?
- 2 der Anfang ist schon recht / auf alte
Feindsal-Weiß.
- 3 denkst zu besiegen mich? es ist umsonst
dein Fleiß.
- 4 die Tugend läst sich / auch gedrucket /
nicht verletzen!
- 5 Wann deiner qualen Heer die Degen auf
sie wetzen /
- 6 wann du mich schon umgiebst mit engem
Aengsten-Kreiß:
- 7 will Tugend-tapffer ich erhalten doch den
Preiß.
- 8 Ein schwer-erlangter Sieg kan doppelt-hoch
ergetzen.
- 9 Vergieß' ich weises Blut; die Thränen
trennen nicht
- 10 vom Tugend-Rennen ab / sie seynd
vielmehr die Sporen /
- 11 dadurch ein traurigs Aug das Helden-Herz
ansticht.
- 12 Sie werden zu Entsatz der Herzen-Bürd /
gebohren /
- 13 das so entlastet dann viel mehr mit Ehr
verricht.
- 14 Bekriegst mich auf das neu / so hast aufs
neu verlohren.

Das Gedicht „[Auf das neue widerwärtige Glück](#)“ von [Catharina Regina von Greiffenberg](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Catharina Regina von Greiffenberg	Titel	„Auf das neue widerwärtige Glück“
Verse	14	Wörter	111
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Gedichte.